



Thema: „Neue EU-Richtlinie für Kredite“ Für Bankkunden verbessert sich viel

Anmoderation:

„Sofortkredit für 4,99 %.“ So werben Geldinstitute um neue Kreditkunden. Doch bekomme ich tatsächlich auch die angebotenen Konditionen? Welcher Kreditvertrag passt am besten zu mir und meiner Situation? Für alle Banken gilt jetzt eine neue gesetzliche Regel – und das europaweit – die dem Verbraucher viele Vorteile bringt.

Beitrag:

O-Ton 1: „Das Ziel dieser Richtlinie ist die Transparenz für den Kunden und damit die Vergleichbarkeit von Kreditangeboten zu erhöhen.“ (0'06)

sagt Dirk Stein vom Bankenverband und nennt ein Beispiel, wie der bessere Schutz von Kreditnehmern aussieht.

O-Ton 2: „Der Kunde hat die Sicherheit, wenn er einen Werbeprospekt sieht, dass er mit großer Wahrscheinlichkeit diesen effektiven Zinssatz auch bekommt, wenn er einen Kredit bei diesem Institut abschließt. Also der Vorwurf, der bestanden hat, dass dieser Zins unrealistisch ist, das Problem sollte sich damit gelöst haben.“ (0'18)

Das neue Gesetz legt nämlich fest, dass die Bank nur mit Zinsen werben darf, die zwei Drittel ihrer Kunden auch bekommen. Ebenfalls verbessert haben sich die Kündigungsfristen. Befristete Ratenkredite konnten bislang frühestens nach neun Monaten storniert werden.

O-Ton 3: „Jetzt kann er spätestens nach einem Monat den Ratenkreditvertrag kündigen und wenn er möchte, den Vertrag vorzeitig zurückzahlen.“ (0'08)

Neu bei Ratenkrediten ist aber, dass die Bank jetzt ein Entgelt für den Zinsschaden verlangen darf.

O-Ton 4: „Es besteht die Möglichkeit für die Bank, eine so genannte Vorfälligkeitsentschädigung gegenüber dem Kunden zu erheben. Diese gesetzliche Möglichkeit hat es vorher nicht gegeben.“ (0'09)

Allerdings wurde diese gedeckelt. Mehr als 1 % des Kreditbetrages dürfen dem Kunden nicht berechnet werden. Insgesamt also ein Gesetz, das vielen Bankkunden zugute kommen dürfte.

Abmoderation:

Mehr Infos über die neue Verbraucherkreditrichtlinie gibt es im Internet unter www.infos-finanzen.de.



PublicRadio

UNS HÖREN SIE MEHR ALS SIE DENKEN